

Irisch-schottischen Folkmusik-Band Clàrsach

Poetische Balladen und klingende Saiten

Von [Simone Käser](#) - 22. November 2019 - 10:03 Uhr

Die Mitglieder der irisch-schottischen Folkmusik-Band Clàrsach um den Stettener Walter Zeyher präsentieren bei einem Auftritt an diesem Samstag in Urbach ausgewählte Musikstücke – auch von ihrer neuesten CD „Serendipity“.



Walter Zeyher (Mitte) und seine Bandkollegen spielen gefühlvolle sowie schnellere Melodien aus Irland und Schottland. Foto: privat

Kernen -

Für Walter Zeyher bedeutet Musik komponieren nicht, Noten auf Papier zu bannen, sondern eher, Gefühle in Melodien zu verwandeln. „Musik ist für viele Kopfsache. Für mich geht es dabei aber um Empfindungen und darum, Inneres auszudrücken“, sagt der Stettener. Er gebe meist den Rahmen vor, dann baue die Band das Stück aus und jeder bekomme seinen passenden Part, erklärt der 62-Jährige, der gemeinsam mit seinen Musikerkollegen Norma May Huss, Thomas Kolb, Claudia Elmer und Roland Geiger die irische und schottische Folk-Band Clàrsach bildet.

Traditionell verbringt die Truppe regelmäßig ein Wochenende ohne Ablenkung auf der Alb

Die Band gibt es, wenn auch nicht in der jetzigen Besetzung, seit dem Jahr 2005. Von Anfang an mit dabei war die gebürtige Schottin Norma May Huss, die mit der schottischen Musik und den traditionellen Tänzen aufwuchs und sogar ein wenig schottisches Gälisch spricht. „Dadurch werden unsere Stücke natürlich authentischer.“ Diese seien eine Mannschaftsleistung. Traditionell verbringt die Truppe regelmäßig ein Wochenende ohne Ablenkung auf der Alb, um an neuen Kompositionen zu feilen. „Dass es uns schon so lange gibt, hat wohl eher Seltenheitswert. Vielleicht liegt es daran, dass wir so unterschiedlich sind und gegenseitig unsere Arbeit respektieren“, sagt Walter Zeyher.

Die traditionellen und modernen Folkmusik-Songs mit mehrstimmigem Gesang, mal romantische Balladen, mal temperamentvolle Lieder und Instrumentalstücke, werden einmal die Woche im Hobbykeller von Walter Zeyher geprobt. Auftritte hat die Band sowohl auf öffentlichen Bühnen als auch bei privaten Veranstaltungen.

Im schottischen Gälisch heißt Clàrsach Harfe

Passende Gedichte und Reime aus Schottland und Irland, meist mit den Themen Mord und Totschlag und natürlich Liebe, werden zu selbst komponierten Melodien arrangiert. Zudem spielt die Band Clàrsach bekannte Songs. Apropos Bandname: Im schottischen Gälisch heißt Clàrsach Harfe, das Instrument, das Norma May Huss spielt. Im weiteren Sinne sind damit aber generell klingende Saiten gemeint. Und bei Clàrsach klingen gleich mehrere Saiten. Teils studiert, teils autodidaktisch angeeignet bringen die fünf Bandmitglieder Instrumente wie Gitarre, Mandoline, Cister oder auch Fidel zum Klingen und schwören damit die verzauberte Lebensart von Irland und Schottland herauf.

Wer die Band live erleben will: Clàrsach spielt an diesem Samstag, 23. November, ein Benefizkonzert in der Auerbachhalle in Urbach. Veranstalter des Musikabends ist der Kreisdiakonieverband Rems-Murr.